EMMINGEN-LIPTINGEN

STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT

's Blättle

56. JAHRGANG • FR, 27. SEPTEMBER 2019 • NR. 39

40-jähriges Dienstjubiläum Bürgermeister Löffler S. 6

Ankündigung: Feuerwehr-Gesamtübung S. 2

Einladung Mostfest Eigenheimer S. 2

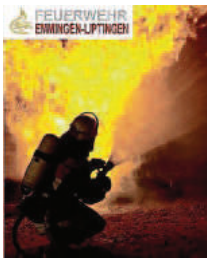
Einladung zum Kirchenpatrozinium St. Michael

Wir laden Sie herzlich zum Patrozinium und Pfarrfest der Pfarrgemeinde St. Michael Liptingen ein. Der Festgottesdienst findet am **Sonntag, den 29. September 2019** um **9:30 Uhr** in der Pfarrkirche St. Michael statt. Zelebriert wird der Gottesdienst von Herrn Pfarrer Billharz und musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor, Musikverein und Gesangverein Liptingen.

Anschließend laufen wir gemeinsam unter Begleitung des Musikvereins in die Schlossbühlhalle, wo die weltliche Feier des Pfarrfestes stattfindet. Dort wird der Musikverein ein **Frühschoppenkonzert** bieten und anschließend erwartet Sie wieder ein buntes und **abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm**.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Den Erlös des Pfarrfestes werden wir für eine neue Orgel in unserer Pfarrkirche verwenden. Wir freuen uns, Sie am Sonntag bei unserem Kirchenpatrozinium in Liptingen willkommen heißen zu dürfen.

Feuerwehr Großübung!!!



Die Freiwillige Feuerwehr Emmingen-Liptingen wird am **Samstag, den 28.09.2019 um 16:00 Uhr** eine gemeinsame Übung mit den, DRK Ortsvereinen Emmingen und Liptingen durchführen.
Die angenommene Übung **„Verkehrsunfall "** findet im **Ortsteil Liptingen, Stockacher Straße, Bushaltestelle Rathaus** statt.

Alle interessierten Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen, um sich von unserem Können zu überzeugen. Für Speisen und Getränke sorgt die Jugendfeuerwehr Abt.Liptingen

Um dies so realitätsnah wie möglich zu gestalten, werden wir diesen Übungseinsatz mit Sondersignal durchführen. Wir bitten Sie hiermit um Ihr Verständnis, denn wir üben unter unserem Motto:

„Unsere Freizeit für ihre Sicherheit"

Ihre Freiwillige Feuerwehr Emmingen-Liptingen

WICHTIGE RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260

Wassermeister
Reinhold Renner 309

Hausmeister Emmingen
Waldemar Reider 0174/9052539

Hausmeister Liptingen
Georg Kotrle 0176/20098414

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
Bereitschaftsdienst 01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818

EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiterin
Nicole Henke 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Nathalie Flösch 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburgstr. 44, 78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

WOCHENDIENST FÜR ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist 116 117.

Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind 0180/6077212 (Augenärzte) 0180/6074611 (Kinderärzte) und 0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
78576 Emmingen-Liptingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach.
Tel. 07771/9317-11,
Fax 07771/9317-40.
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Artenvielfalt statt Einheitsgrün

Mein Name ist Christiane Denzel, ich bin Inhaberin der Bioland - Gärtnerei und Naturkost Breite Wies' in Liptingen. Es geht voran! Zwei sehr gelungene Aktionen wurden bereits durchgeführt!

Das Insektenhaus an der Wittohschule wird überarbeitet und Wildblumen gesät

- Die Mitarbeiter des Bauhofes haben dankenswerterweise das bestehende Insektenhaus der Wittohschule umgestellt. Jetzt steht es frei und mit den Öffnungen nach Süden.
- Zudem stehen hinter dem Häuschen einige abgestorbene Stämme eines toten Laubbaumes. Dieses Totholz ist ebenfalls ein wichtiger Lebensraum für viele nützliche Insekten.
- Nun wir das Haus neu befüllt, da einige der alten Elemente von den Tieren nicht angenommen worden waren; z. B. Ytong Steine. Sie sind zu porös und nicht sinnvoll, auch Styropor eignet sich gar nicht!
- Nach einer Einführung wurde von den Kindern in Eichenstämme gebohrt, leere Dosen wurden mit hohlen Stängeln gefüllt und es wurden Löcher in Tonquader gestochen.
- Bereits diese Woche geht es mit der siebten Klasse weiter.
- Die achte und neunte Klasse ist derzeit mit Herrn Finkbeiner dabei, den Rahmen für ein Insektenhaus für die Grundschule zu bauen.
- Gleichzeitig wurde die Wiese unterhalb der Schule mit Wildblumensamen ‚geimpft'.
- Dabei hatten wir Besuch von Frau Nele Feldmann vom Naturpark Obere Donau, von dem auch das Saatgut gestellt wurde.

Einsaat der Wildblumenwiese an der Wittohschule.
Links vorn im Bild Nele Feldmann, Naturpark Obere Donau.

Wildblumeneinsaat an Orteingängen und einigen privaten Flächen

- Vergangenen Samstag haben neun fleißige, freiwillige Bürger unserer Gemeinde verschiedene Flächen mit mehrjährigen Wildblumensamen ‚geimpft'. Das heißt, dass man Saatgut in bestehende Wiesen einbringt. Von diesen Inseln aus sollen sich die Pflanzen nun vermehren.
- Vielen Dank für das tolle Miteinander und Dank auch an die Privatbesitzer, die Flächen zur Verfügung gestellt haben und die die Samen jetzt im Herbst gießen werden.
- Bitte wundern Sie sich nicht über die kleinen Holzpfosten, die jetzt an diesen Flächen zu sehen, sind. Diese Pfosten wurden von der Firma Kupferschmid Holzbau gefertigt und gespendet – vielen Dank!
- Sie dienen dazu, die Stellen wieder zu finden, damit ggf. diesen Herbst bewässert werden kann und man im Frühjahr weiß, wo die Wiese stehen bleiben soll.

Ortseingang Emmingen

Es wird dringend Ihre Hilfe gebraucht: Viele Hände, schnelles Ende!

- Am 26.10.2019 von 8.30 bis 12.30 sollen in beiden Ortsteilen an den Orteingängen Blumenzwiebeln gesteckt werden. Ersatztermine bei schlechtem Wetter sind der 02.11 und 09.11.2019.
- Hierzu brauchen wir möglichst viele Helfer! Jede Stunde, die Sie helfen können, hilft der Ortsverschönerung und den Insekten!
- Die Zwiebeln werden dankenswerterweise von der Gemeinde gestellt und auf jeden Helfer wartet ein kleines Dankeschön.
- Damit wir planen können, melden Sie sich bitte verbindlich bei Christiane Denzel oder Gaby Rettkowski: 07465/2515, breitewies@t-online.de oder 07465/ 91246, gaby.rettkowski60@web.de

Ortseingang Liptingen

Wir freuen uns auf Sie! Gaby Rettkowski und Christiane Denzel

Seniorenausflug Emmingen

Am vergangenen Dienstag machten sich die Senioren aus Emmingen auf Einladung der Gemeinde hin zu einer Fahrt ins Blaue auf. Herr Bürgermeister Löffler, der aufgrund von Terminen die Gruppe leider nicht begleiten konnte, begrüßte die Reisegesellschaft im Bus und verkündetet das mit Spannung erwartete Ziel der Fahrt: Die Burg Hohenzollern in Hechingen. Das Wetter sei ja ideal für einen Ausflug nicht zu warm aber trocken. Ob er recht behalten sollte?

Nach einer ausgedehnten unfreiwilligen Heuberg- /Zollernalbkreis-Rundfahrt erreichte der Bus dann doch noch Bisingen, wo das Team des DRK die Senioren bereits mit Kaffee, Tee und Zopf erwartete. Frisch gestärkt wurde die zweite Etappe in Angriff genommen. Mit Shuttlebussen konnte der Anstieg zur Burg nahezu komplett bewältigt werden. Die restliche Strecke führte zu Fuß durch mittelalterliche Gewölbe bis hin zum Burghof. Dort konnte dann, trotz unserer Verspätung, noch eine Führung für Interessierte durch die Räumlichkeiten der Burg gestartet werden. Falls Sie einmal Ihren Besuch zuhause elegant zum Gehen auffordern möchten, machen Sie es doch einfach so wie damals im Festsaal. Die riesigen Kerzenlüster wurden nacheinander von der Decke heruntergelassen und die Kerzen gelöscht. Machen Sie also einfach eine Lampe nach der anderen aus, dann sollte es auch dem Letzten auffallen, dass es Zeit ist zu gehen. Auch die Schatzkammer konnte besichtigt werden. Die anderen Teilnehmer erkundeten das Gelände und die zugänglichen Kapellen auf eigene Faust und bekamen noch ein Ave Maria mit auf den Heimweg. Dass die ersten Regentropfen erst fielen, als auf den letzte Shuttlebus nach unten gewartet wurde, hatte die Gruppe vielleicht Herrn Löfflers Worten am Vormittag zu verdanken. Wieder in Bisingen angelangt stand schon das Vesper bereit und die Senioren konnten die Eindrücke des Tages Revue passieren lassen. Die Rückfahrt klappte dann reibungslos, sodass die Reisegruppe um 20 Uhr wieder heil in Emmingen ankam. Wir danken Erich und Karin Riegger, Beate Sigg und Andrea Dudde mit ihren Söhnen Fabian und Sebastian vom DRK für die tolle Bewirtung.

Jahrgängerausflug 1949 aus Liptingen mit Ziel Bamberg

Am 09.09.2019 freuten sich die Teilnehmer im Reisebus auf ihr 1.Etappenziel Nürnberg. Eine kleine Stadtbesichtigung, Burgbegehung und Mittagspause unterbrachen unsere Fahrt zum Reiseziel Bamberg. Mit Spannung erreichten wir die Hotelunterkunft. Nach kulinarischem Rundgang mit Stadtführerin und abends gemeinsamen fränkischem 3 Gänge Menü, schlenderten wir zum Hotel und ließen den 1. Tag an der Bar ausklingen. Am nächsten Morgen, vom Frühstücksbüffet gestärkt, wartete auch schon unsere 2. Stadtführerin vor dem Hotel. Bamberg vereint die Attribute Kultur-Barock-Kunst-Bier- und Bischofsstadt und ist seit 1993 auch UNESCO Weltkulturerbe. Die Stadt gliedert sich in 3 historische Stadtteile. Wir wurden bei dieser Führung über die Sehenswürdigkeiten informiert und genossen die kompetente Begleitung. Ein Linienbus brachte uns nach Memmelsdorf, wo wir den Rosengarten mit Wasserspielen bestaunten und uns durch das Schloss führen ließen. Nach einem gemütlichen Besuch im Schloßcafe sind wir wieder nach Bamberg zurückgefahren. Jeder konnte dann abends im ältesten Wirtshaus „ Zum Sternla“ ein typisches Bamberger Schmankerl bestellen. Der Heimreisetag führte uns nach Volkach an der Mainschleife mit Schifffahrt und Mittagessen. Nach einer sachkundigen Altstadtführung mit kleiner Weinprobe brachte uns der Fahrer in heimische Nähe zum Ausklang unserer schönen Reise.

Tag der offenen Tür für Kinder und Jugendliche beim Sportverein Liptingen 1925 e.V

Am Sonntag, den 15.09.2019, lud der Sportverein alle Kinder und Jugendlichen der Gemeinde zu einem Schnuppertag auf den Sportplatz ein, um das breite Spektrum der sportlichen Aktivitäten des Sportvereins kennenzulernen. Über 40 Kinder folgten diesem Aufruf und machten sich an diesem Mittag spielerisch mit den Sportarten Tischtennis, Tennis, Tanzen, Fußball und Rope Skipping bekannt. Zum Abschluss wurde jedem teilnehmenden Kind vom Sportverein eine Medaille überreicht. Außerdem gab es für die künftigen Nachwuchs-Sportler zur Stärkung ein Essen und ein Getränk frei Haus.
Wir bedanken uns herzlich bei allen kleinen wie großen Besucherinnen und Besuchern, die an diesem Tag den Weg auf den Sportplatz gefunden haben. Ein besonderer Dank gilt unseren Kuchenspendern und den engagierten Helfern der einzelnen Abteilungen. Zuletzt sei auch dem Wirtspersonal herzlich für ihren sonntäglichen Einsatz gedankt.
Wir freuen uns, hoffentlich bald viele der Kinder in einer unserer Abteilungen begrüßen zu dürfen!
Weitere Informationen zu den Sportangeboten und Trainingszeiten finden Sie auf: www.sv-liptingen.de

Ihr Sportverein Liptingen 1925 e.V.

ABFALLTERMINE

Biomüll
Mittwoch, 02.10.

Grünschnitt
jeweils samstags,

Bauhof Emmingen
von 10:00 - 11:30 Uhr

Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10:00 - 11:30 Uhr

Mülltonne randvoll? Schon wieder einen Termin verschwitzt? Keinen Überblick über Ihre Abfuhrtermine? Mit der **„Abfall-App Abfall +“** vergessen Sie keinen Abfuhrtermin mehr!

AUS DEM RATHAUS

Aufgrund von Umstellungsarbeiten im Bereich der EDV ist in den Bürgerbüros in Emmingen und Liptingen am Montag, den 30.09.2019 ab 10.00 Uhr mit Wartezeiten zu rechnen.

Wir bitten um Verständnis.

Aufgrund des Feiertags „Tag der Deutschen Einheit“ ist am Freitag, den **04.10.2019** im Rathaus in Emmingen nur ein **Notdienst** eingerichtet.

Wir bitten um Beachtung

GLÜCKWÜNSCHE

Alters- und Ehejubilare

Aufgrund datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Ehe- und Altersjubilare nur mit einer schriftlichen Zustimmung veröffentlicht werden. Dies betrifft das 50. Ehejubiläum und weitere Ehejubiläen wie diamantene oder eiserne Hochzeit, ab dem 70. Geburtstag jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag. Mitbürgerinnen und Mitbürger, die im Jahr 2019 ein solches Jubiläum feiern und eine Veröffentlichung wünschen, melden sich bitte direkt bei Frau Maria Kalker, Tel.: 07465/9268-11.
Die Veröffentlichung der Jubiläumsdaten kann nur erfolgen, wenn die Jubilare selbst der Gemeinde gegenüber per Einwilligung erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Mitteilungsblatt wünschen.

Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Alters - bzw. Ehejubiläum im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen
Hiermit erteile ich der Gemeinde Emmingen-Liptingen bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag, ab meinem 70. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, meinen Namen, mein Geburtsdatum, mein Alter und meine Anschrift im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen zu veröffentlichen. Das Mitteilungsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde unter http://www.emmingen-liptingen.de/gemeinde/gemeindeblatt/ veröffentlicht.

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig. Sie haben jederzeit das Recht, das Einverständnis zur Nutzung/Weitergabe ihrer Daten zu widerrufen.

_____
Ort, Datum Unterschrift

40-jähriges Dienstjubiläum

In der Gemeinderatssitzung am 23.09.2019 überreichte Bürgermeister-Stellvertreter Ralf Bonacker Herrn Bürgermeister Joachim Löffler die Dankesurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann für die 40-jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst. Dabei erwähnte Ralf Bonacker, dass Bürgermeister Löffler seit einigen Tagen in seinem 28. Dienstjahr als Bürgermeister der Gemeinde Emmingen-Liptingen sei.

„Wir kennen die erfolgreiche Zeit als Bürgermeister hier bei uns in Emmingen-Liptingen, und ich weiß, dass du zuvor in Fridingen im Rathaus wirken durftest und Dir unter dem damaligen Bürgermeister Roland Ströbele die ersten Sporen verdienen musstest. Vielleicht sagst Du selber nachher noch kurz etwas zu Deiner Dienstzeit vor Deiner Zeit hier in Emmingen-Liptingen.

Ich möchte nun meinen Glückwunsch an Dich, lieber Joachim, ausdrücken. Ich gratuliere Dir zu Deiner 40-jährigen Tätigkeit im öffentlichen Dienst. Auch im Namen des Gemeinderates, der Verwaltung und im Namen von Landrat Stefan Bär und ich wünsche Dir gleichzeitig eine weiterhin erfolgreiche Zeit als unser Bürgermeister und Dir persönlich Gesundheit und Gottes Segen und weiterhin viel Spaß und Freude bei Deiner Arbeit."

Neben der Urkunde überreichte Ralf Bonacker an den Bürgermeister auch noch einen „guten Tropfen", worauf sich Bürgermeister Löffler bei Ralf Bonacker für die Laudatio bedankte und gerne noch ein paar Worte zu den Jahren vor Emmingen-Liptingen sagte.

Begonnen hatte für ihn alles kurz nach dem Abitur, als er damals für zwei Jahre als Zeitsoldat bei der Bundeswehr unterschrieb. Nach dem Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl war er in Fridingen als Hauptamtsleiter tätig und hatte mit Roland Ströbele einen guten Lehrmeister. Aus dem Fridinger Rathaus, welches eine Zeit lang als Bürgermeisterschmiede galt, gingen verschiedene Bürgermeister hervor, so Konstantin Braun, Josef Bär oder Helmut Götz und eben Joachim Löffler.

Bürgermeister Löffler bedankte sich auch bei allen Gemeinderats-Gremien, mit denen er als Bürgermeister zusammenarbeiten durfte, und allen Gemeindebediensteten wie auch bei der gesamten Einwohnerschaft von Emmingen-Liptingen, die ihn häufig mit Anregungen versehen und auch nicht vor Kritik verschont hatte. Dies sei allerdings auch erwünscht, denn Kritik, zumal konstruktive, müsse in einer Demokratie mit dazugehören.

Als er vor gut 27 Jahren seine Dienstzeit in Emmingen-Liptingen begann, war ihm noch nicht klar, dass er so lange hier wirken werde, zumal auch die Gemeinde Emmingen-Liptingen und deren Gemeinderat nicht immer einfach war und ist. Aber es war immer sehr abwechslungsreich und hat immer sehr viel Spaß gemacht hier für die Menschen tätig zu sein.

AUS DEM GEMEINDERAT

Adlergarten in Emmingen

Das Gasthaus Adler in Emmingen wurde zusammen mit dem Adlergarten durch eine Emminger Investorengruppe aufgekauft. Hinsichtlich des Gasthauses wird versucht einen Betreiber/ Gastwirt zu finden. Dafür hat sich die Investorengruppe Zeit bis ins Frühjahr 2020 gegeben. Die Adlerwiese, die teilweise im Eigentum der Gemeinde steht, soll, auch nach dem Wunsch des Gemeinderates, bebaut werden. Bereits im Jahre 2002 wurde durch die Gemeinde ein Bebauungsplan „Briel" aufgestellt, der allerdings aufgrund der Eigentümersituation nicht realisiert wurde. Nachdem nun die Investorengruppe Eigentümer ist, steht zur Diskussion, ob die Gemeinde Flächen, die ihr dort gehören, an die Investorengruppe verkauft oder umgekehrt.

Das Bebauungs-Projekt wurde im Gemeinderat ausführlich vorgestellt. Architekt Markus Wehinger aus Gottmadingen erläuterte seine Planung. Zudem hatte Stadtplaner Henner Lamm vom Büro KommunalPlan aus Tuttlingen seine Planungsideen für die Innenentwicklung in diesem Bereich zu Papier gebracht. Es sollen, erschlossen von der Schulstrasse aus, entlang dem Mühlebach fünf Dreifamilienhäuser entstehen, die zudem über eine Tiefgarage mit 30 Stellplätzen verfügen. Dann soll eine nördlich gelegene Zeile mit Einfamilienhausbebauung kommen, insgesamt fünf Plätze sind hier vorgesehen.
Bürgermeister Löffler erläuterte diesbezüglich, dass die wesentlichen Planungsvorgaben der Gemeinde erfüllt worden seien. Er hatte vom Gemeinderat den Verhandlungsauftrag erhalten und mit der Investorengruppe die Eckpunkte abgeklärt. Wichtig war aus Sicht der Gemeinde, dass sich die Bebauung ins Ortsbild einfügt und auch die Höhenverhältnisse der Bestandsgebäude entsprechend berücksichtigt werden. So soll die Mehrfamilienhausbebauung entlang des Mühlebaches höhentechnisch so gehalten werden, wie wenn dort Einfamilienhäuser auf eineinhalb Geschossen mit großer Dachneigung erstellt würden. Bei den eineinhalb-geschossigen Einfamilienhausgrundstücken wird sich die Firsthöhe ebenfalls etwas unter der bestehenden Höhe der im Norden gelegenen Häuserzeile bewegen.
Henner Lamm vom Büro KommunalPlan erläuterte, welche formalen Schritte notwendig seien, um diese Maßnahme realisieren zu können. Dies deshalb, weil dann genau die jetzige Planung Gegenstand des Bebauungsplanes ist und nicht irgendwelche Vorschriften definiert werden.
Für die Mehrfamilienhäuser wird die örtliche Industrie ein Vorkaufrecht oder Vormietrecht erhalten. Und die Grundstücke für Einfamilienhäuser werden nach den örtlich geltenden Vergabegrundsätzen veräußert.

Aus der Mitte des Gemeinderates gab es für diese Planung nur lobende Worte. Man sei froh, dass hier eine sehr gute Lösung gefunden worden sei, die auf alle Belange Rücksicht nehme. Mehrere Redner verwiesen auch darauf, dass man unlängst im Technischen Ausschuss genau das Gegenteil erlebt habe. So könne bei der jetzigen Planung im Adlergarten zwischen der Anliegerstraße und den Dreifamilienhäusern auch Grünflächen entstehen, die aufgelockert sind. Zudem wird mit der Baumaßnahme ein fußläufiger Verbindungsweg zwischen Schulstraße und B491 hergestellt. Dieser soll auch für den Bauhof zur Unterhaltung des Mühlebaches dienen. Ob dieser Weg dann in Schotter oder in Bitumen ausgeführt wird konnte zunächst offenbleiben.
Einstimmig fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:
1.) Das vorgestellte Bebauungs- und Nutzungskonzept für Ein- und Mehrfamilienhäuser mit einer Tiefgarage auf den Flst. 414/1, 414/11 und 415/5 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2.) Für den Bereich „Briel 1. Änderung und Erweiterung" wird ein vorhabenbezogener Bebauungsplan nach § 12 BauGB

aufgestellt.
3.) Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Briel 1. Änderung und Erweiterung“ wird nach § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren durchgeführt.
4.) Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorentwurfsplanung „Briel 1. Änderung und Erweiterung“ auszulegen (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung), eine Bürgerinformationsveranstaltung und die Voranhöhrung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.
5.) Sämtliche Verfahrenskosten des Bebauungsplan-Verfahrens trägt der Antragsteller.

Die Bohnerzgruben in Emmingen-Liptingen – Naturjuwelen im Wald
Zu diesem Thema war Herr Dr. Holger Hunger vom Institut INULA, Institut für Naturschutz und Landschaftsanalyse aus Freiburg, in die Sitzung gekommen. Zusammen mit Herrn Revierförster Bernhard Seßler hatte er viele Bohnerzgruben im Gemeindewald besichtigt und auch auf seltene Tiere und Pflanzenarten, die dort leben oder wachsen, geachtet. Mit seiner PowerPoint-Präsentation führte er die wesentlichen Punkte aus und erläuterte dem Gemeinderat, weshalb diese Bohnerzgruben gepflegt werden müssen. Wenn sie mit Bäumen und Sträuchern so langsam zuwachsen, sollten zumindest einige der Gruben ausgebaggert werden. Manche der Gruben haben das ganze Jahr über Wasser.
Die PowerPoint-Präsentation ist auf der Homepage der Gemeinde zum Nachlesen eingestellt.

Ansonsten wird auf die Berichterstattung im vorletzten Mitteilungsblatt der Gemeinde verwiesen, wo der Vortrag von Dr. Hunger im Wesentlichen schon abgedruckt war.
Nach einigen Fragen nahm der Gemeinderat vom Bericht von Dr. Hunger Kenntnis. Angeregt wurde dabei noch, dass auch Privatwaldbesitzer unter Umständen, wenn sie in ihrem Grundstück eine solche Bohnerzgrube haben, diese überprüfen lassen können. Kontaktaufnahme kann über Herrn Seßler erfolgen. Ebenso ist angedacht bei der Eigentümerversammlung hinsichtlich der Neuverpachtung der Jagd, die im Spätherbst geplant ist, hierauf hinzuweisen.

Volksbankfiliale Liptingen – Verabschiedung einer Resolution
Überraschend hatte die Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar verkündet, dass mit Beginn September die Filiale in Liptingen nicht mehr personell besetzt ist und nur noch eine SB-Filiale bestehen bleibe, in der ein Geldautomat sowie ein Kontoauszugsdrucker steht und ein Briefkasten für Überweisungen vorhanden ist. Teilweise hatte diese Vorgehensweise für Empörung gesorgt, und auch Unverständnis war ob der Entscheidung festzustellen. Altgemeinderat Otto Schoch hatte den Gemeinderat gebeten darüber zu diskutieren, ob nicht eine Resolution verabschiedet werde. Dies war nun Gegenstand der aktuellen Sitzung. Bürgermeister Löffler führte dabei aus, dass er zwar vor der Schließung von der Volksbank in Kenntnis gesetzt wurde, dass diese Schließung anstehe, aber die Gemeinde selbst in den Entscheidungsprozess nicht einbezogen war und auch keinerlei Einfluss nehmen konnte. Eine Reihe von Rednern aus dem Gemeinderat war teilweise kritisch, teilweise hinsichtlich der Entscheidung der Volksbank verständig, wobei dann einige Punkte nochmals separat behandelt wurden, so z.B. das Vorhandensein eines Nachttresors, was künftig wegfällt und was die nutzenden Vereine bzw. auch Firmen vor Probleme stelle. Zudem sei es wichtig, dass nicht mobile Menschen eine Möglichkeit haben nach Emmingen zur persönlichen Beratung zu kommen. Es wurde darauf hingewiesen, dass mit der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen derzeit Gespräche laufen, um einen solchen Service auf Kosten der Volksbank einzurichten.
Otto Schoch hatte bereits in der Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft seinen Unmut bekundet und auch nochmals darauf hingewiesen, dass in der zwei Monate vor der Schließung stattgefundenen Mitgliederversammlung noch ausgesagt worden sei, dass zunächst Alles betrachtet werde und dann erst Entscheidungen im Jahre 2020 anstehen. Dies sei nun wohl komplett beiseitegeschoben worden. Wieso dann allerdings nur Liptingen betroffen sei entzog sich seinem Verständnis. Angelika Störk argumentierte in die gleiche Richtung, zumal ein genossenschaftliches Modell hier nicht mehr durchgehalten werde, denn die Stärke sei bisher immer gewesen, vor Ort für die Menschen da zu sein. Andere Räte hatten sehr wohl Verständnis, denn aus wirtschaftlicher Sicht macht ein Betreiben einer Filiale nicht viel Sinn, wenn kaum noch Kundenverkehr herrsche. Wichtig sei, und da waren sich die Redner alle einig, dass, wenn die Filiale schon nicht mehr personell besetzt sei, der SB-Bereich garantiert werde und auch andere Dienstleistungen dauerhaft angeboten werden. Letztlich fasste der Gemeinderat folgende Resolution einstimmig:

Der Gemeinderat der Gemeinde Emmingen-Liptingen appelliert an den Volksbank-Vorstand die Schließung der Volksbankfiliale in Liptingen nochmals kritisch zu überprüfen. Sollte ein Weiterbetrieb, auch zu veränderten Öffnungs- und Nutzungszeiten, nicht möglich sein, muss die Volksbank Dienstleistungen, vor allem auch für ältere Nutzer, wie folgt gewährleisten.
- Vorhandensein eines Bankautomaten/Geldautomaten
- Vorhandensein eines Kontoauszugsdruckers
- Vorhandensein und tägliche Leerung eines Überweisungsbriefkastens
- Beratungstermin vor Ort auf entsprechende Terminvereinbarung und Anfrage hin.

Zudem muss die Volksbank gewährleisten, dass ältere, nicht mobile Menschen, bei Bedarf mittels eines Shuttle-Services nach Emmingen und dann wieder nach Hause gebracht werden. Dabei sollen die Gespräche mit der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen weitergeführt werden.
Sollten diese nicht zu einem positiven Abschluss gebracht werden, ist die Volksbank gefordert anderweitige Lösungen zu erarbeiten und anzubieten.
Sofern sich der Einsatz persönlicher Serviceberatungen in Echtzeit per Video nach der Erprobung anbieten, muss auch diese am Standort in Liptingen eingesetzt werden.

Unter **Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche** wurde von Gaby Rettkowski ein Gemeinderatsantrag zum Thema Neubürgerbegrüßung eingebracht. Dieses Thema soll in einer der nächsten Sitzungen oder in der Gemeinderatsklausur beraten werden.
Einen zweiten Gemeinderatsantrag reichte Gaby Rettkowski zum Thema „Unser Dorf soll schöner werden“ ein. Nachdem zahlreiche Aktivitäten am Laufen sind oder bereits durchgeführt wurden, viele Einwohner aber nicht wissen, was Stand der Dinge ist, wurde beantragt in einer Gemeinderatssitzung den aktuellen Stand darzustellen. Dazu soll auch Christiane Denzel, die für ein verwaltungsinternes Gespräch eine Präsentation erarbeitet hat, Zeit für Ausführungen erhalten. Wichtig, so Gaby Rettkowski, sei ein Abklären, wo welche Fördergelder für welche Maßnahmen abzugreifen seien und dass ein Landwirt mit Kleingeräten interessiert werde notwendige Pflegearbeiten durchzuführen.
Ein weiterer Antrag wurde von Gemeinderat Thomas Renner hinsichtlich des landwirtschaftlichen Wegenetzes eingebracht. Dieses sei in einem nicht so guten Zustand, was allseits bejaht wurde. Vor einigen Jahren noch war jährlich ein Haushaltsposten eingestellt, um einen Streckenabschnitt zu verbessern. Dies sei nun mehrere Jahre nicht mehr geschehen. Thomas Renner legte dazu eine größere Liste vor, welche Wege besonders betroffen sind. Auch mit diesem Antrag wird sich der Gemeinderat/Technische Ausschuss spätestens bei der Beratung des Haushaltes 2020 befassen.
Weitere Anfragen im öffentlichen Teil galten einem offensichtlichen Wasserschaden in der Witthohhalle, der derzeit

überprüft und bearbeitet wird, dem Kinderspielplatz in der Rosenstraße, wo durch ein neues Gerät eine Attraktivitätssteigerung eingetreten sei, allerdings ein Baum gefällt werden musste. Hier solle doch überprüft werden, ob nicht eine Ersatzpflanzung stattfinden könne.

JUGENDARBEIT

Jugendreferat Emmingen-Liptingen

Liebe Jugendliche und junge Erwachsene,
es gibt neue **Öffnungszeiten** in den **Jugendhäusern**:
Das Jugendhaus in **Liptingen** (Emminger Str. 25) ist nun jeden **Freitag von 17-20 Uhr** geöffnet.
Das Jugendhaus in **Emmingen** (Hauptstraße 28/1) ist nun jeden **Dienstag von 16-19 Uhr** geöffnet.
Während diesen Öffnungszeiten werde ich als Jugendreferentin in den jeweiligen Jugendhäusern sein, ihr seid alle herzlich willkommen. Ziel ist, dass sich Jugendhaus-Teams bilden und ihr selbstständig in die Jugendhäuser könnt.

Zusätzlich habe ich immer **montags von 15-18 Uhr Sprechstunde in meinem Büro** (im Emminger Jugendhaus). Wenn das Schild „OPEN“ leuchtet dürft ihr auch jederzeit spontan vorbeikommen oder mich einfach kontaktieren um einen Termin zu vereinbaren.

Meine **Kontaktdaten** sind:
Nathalie Flösch
Tel.: 07465/479 026
Handy und WhatsApp: 0176 248 637 38
E-Mail: juref-el@gmx.de

Aktuelles wird es auch immer auf Facebook und Instagram geben:
Facebook: Nathalie Flösch
(Jugendreferat Emmingen-Liptingen)
Instagram: juref.emmingen.liptingen

Als Jugendreferentin bin ich als Ansprechpartner für Euch da...
...wenn ihr Ideen/Pläne/Vorschläge habt und Unterstützung oder Anregungen bei der Umsetzung braucht (z. B. wie man Emmingen-Liptingen noch attraktiver für Euch gestalten kann, politische Beteiligung, soziales Engagement, Ausflüge, Jugendreisen, Angebote oder Events, sonstige Projekte)
...wenn ihr Fragen, Schwierigkeiten oder Probleme habt und Hilfe oder Unterstützung braucht (egal ob es um Schule, Liebeskummer, Stress mit den Eltern, Drogen, Schulden oder sonst was geht)
...wenn ihr euch unsicher seid und Rat braucht (z.B. bei Fragen zur Berufswahl, Bewerbungen etc.)
...wenn ihr jugendspezifische Infos benötigt
...oder einfach nur so! Mein Hund „Ember“ freut sich immer über Streicheleinheiten

Liebe Grüße
Nathalie Flösch

FUNDSACHEN

Eine blaue Kindermütze mit Muster wurde am Sonntag, den 22.09.2019 in der Oberen Gasse gefunden.
Ebenso wurde auf der Wendeplatte bei der Kläranlage Emmingen eine Windeltorte gefunden.
Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus in Emmingen abgeholt werden.
Wir weisen nochmals darauf hin, dass nicht abgeholte Fundsachen aus dem Jahr 2018 Ende September gespendet werden.

Redaktionsschlussänderung in KW 40

Wegen des Feiertages „Tag der Deutschen Einheit“ wird in der 40. KW der Redaktionsschluss um einen Tag auf
Montag, 30. September 2019,
16:00 Uhr
im Rathaus in Emmingen vorverlegt.
Bitte beachten Sie dies bei Ihren Veröffentlichungen.
Später eingehende Texte werden nicht mehr abgedruckt.

Breitbandausbau Liptingen, 1. Bauabschnitt

Die Bauarbeiten für den Breitbandanschluss in Liptingen, 1. Bauabschnitt, sind in Kürze beendet.

Die weiteren Schritte zum endgültigen Glasfaseranschluss in Ihrem Haus/Firmengebäude
möchten Ihnen die Mitarbeiter der NetCom BW in einer Informationsveranstaltung vorstellen sowie auch zu den Produkten Telefon/Internet/Fernsehen Auskunft geben **am Donnerstag, den 10. Oktober 2019, 19:00 Uhr, Foyer der Schloßbühlhalle Liptingen.**

Straßenbauarbeiten

B 491; Strecke Emmingen - Engen
Im Zuge der B 491 zwischen der Abfahrt K 6128 (Biesendorf) und dem Winklerhof / Gde. Emmingen-Liptingen muss der Landkreis Tuttlingen Hitzeschäden sanieren lassen, die in diesem Sommer aufgetreten sind. Die Arbeiten sollen im Zeitraum 07. – 12.10.2019 von der Fa. Walter unter Vollsperrung ausgeführt werden; offizielle Umleitung zwischen Emmingen und Engen über den Hegaublick (Engen – L 191 – K 6128 / K 5927 – K 5944 – K 5929 – Emmingen). Ortskundige können als Umleitungsstrecke auch über Biesendorf fahren.

Nellenburgstraße in Liptingen
Die Einmündungsbereiche in die Schloßbühlstraße werden von der Fa. Stingel unter jeweiliger Vollsperrung saniert. Der genaue Ausführungszeitraum kann noch nicht genannt werden. Um Beachtung insbesondere auch wegen der auftretenden Behinderungen wird gebeten.

Hinterriedweg und Lerchenweg in Emmingen
Im Bereich des Hinterriedweg zwischen Fa. Zeiser und dem Parkplatz der Fa. Zeiser müssen Randsteine ausgewechselt werden. Es erfolgt eine halbseitige Sperrung. Im Lerchenweg wird eine Wendeplatte unter Vollsperrung eingebaut. Der genaue Ausführungszeitraum kann noch nicht genannt werden. Um Beachtung insbesondere auch wegen der auftretenden Behinderungen wird gebeten.

Wohnraum für Flüchtlinge gesucht

Das Landratsamt Tuttlingen hat angekündigt, im Dezember insgesamt vier Personen an die Gemeinde Emmingen-Liptingen zur Unterbringung zuzuweisen.
Hierbei handelt es sich um eine alleinstehende Person sowie eine dreiköpfige Familie.
Diese Personen werden der Gemeinde im Rahmen der sogenannten Anschlussunterbringung zugewiesen.
Die Gemeindeverwaltung sucht dringend nach Mietwohnungen, um die Personen unterbringen zu können.
Mit den Geflüchteten, die der Gemeinde früher schon zugewiesen wurden, haben wir sehr gute Erfahrungen gemacht, die Menschen haben sich gut integriert und haben

zum großen Teil Ausbildungs- oder Arbeitsplätze gefunden. Die zugewiesenen Personen werden von der Gemeindeverwaltung betreut, damit sie sorgsam mit dem zur Verfügung gestelltem Wohnraum umgehen und gut in die Gemeinde integriert werden.

Wer Wohnraum vermieten kann, wird gebeten, mit Patrick Allweiler Kontakt aufzunehmen, Telefon: 07465/9268-34 oder E-Mail: patrick.allweiler@emmingen-liptingen.de

Veranstaltungsübersicht Oktober

03.10.2019
Mostfest Eigenheimer u. Gartenfreunde
06.10.2019
Erntedankfest der Kirchengemeinden
Pfarrfest Kath. Pfarrgemeinde St.Silvester
in der Witthohhalle
08.10.2019
Seniorenausflug ev. Kirchengemeinde
UND
Vereinsvorsitzendenbesprechungen in Emm. u.Lipt.
Terminabsprache für 2020
10.10.2019
Spielenachmittag der Nachbarschaftshilfe
18.-20.10.2019
30. Weinfest des MV Liptingen
19.10.2019
Mädelsflohmarkt und Tupperware-Basar vom
Förderverein f. Kinder u. Jugendl. Emm.-Lipt.
UND
Brettlemarkt des Skiclub Emmingen
beides zeitgleich in der Witthohhalle
24.10.2019
Ökum. Gottesdienst auf Schenkenberg
Seniorenkreis Emm. und Seniorentreff Lipt.-Heudorf
26.10.2019
50-jähriges Jubiläum
SV Emmingen Abt. Ski
UND
Bittgottesdienst der Ehejubilar mit Frühstück
auf Schenkenberg
Kath. Pfarrgemeinde St.Silvester
31.10.2019
Kameradschaftsabend
Theatergesellschaft Liptingen

Ökumenischer Gedenkgottesdienst im Friedwald

Am Sonntag, den 29.09.2019 findet um 16 Uhr am Andachtsplatz im Friedwald Hegau ein ökumenischer Gedenkgottesdienst statt.

Dieser wird von Herrn Pfarrer Kohler von der Auferstehungskirche in Tuttlingen durchgeführt.

Fa. ED-Netze GmbH: Turnusmässige Stromzähler - Ablesung

Als zuständiger Netzbetreiber sind wir einmal jährlich dazu verpflichtet die Stromzähler in unserem Netzgebiet abzulesen.
Für die Ablesung haben wir eine Dienstleistungsfirma beauftragt; die Ablesung findet im Oktober in folgenden (Teil-)orten statt:
- Emmingen-Liptingen – OT Emmingen

Mitarbeiter der Firma U-Serv werden in den ersten drei Wochen dieses Monats die Stromzähler unserer Netzkunden ablesen, sofern sie diese nicht antreffen, werden Termin- oder Selbstablesekarten hinterlassen. Die Ableser sind mit einem Ausweis der Firma U-Serv ausgestattet, hierauf ist zu erkennen, dass sie für die ED Netze GmbH die Zähler ablesen.
Haben Sie noch Fragen? Sie erreichen uns montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr unter 07623 92-1854.
Oder Sie schreiben uns eine Mail an ablesung-1@ednetze.de
ED Netze GmbH
SLP Abrechnung
Schönenbergerstraße 10
D-79618 Rheinfelden

Tel.: +49 7623 92-1854
Fax: +49 7623 92-1859
E-Mail: info-mscons-slp@ednetze.de
www.ednetze.de

Tierärztlicher Notdienst im Oktober 2019

03.10.2019 (Tag der Deutschen Einheit)
Dr. Mattes, Tel.: 07424/9607670
05./06.10.2019
Dr. Witting, Tel.: 07461/73190
12./13.10.2019
Dr. Link-Straub, Tel.: 07461/15267
19./20.10.2019
Dr. Hipp, Tel.: 07463/57521
26./27.10.2019
Dr. Harberg, Tel.: 07461/3693

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger
- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Käse der Allgäuer Käsehütte immer alle zwei Wochen (die geraden Wochen)
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock“ (immer am 1. Donnerstag im Monat)

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Betreuter Einkaufsfahrdienst

Ilse und Manfred Schlossen bieten **jeden Freitagmorgen,** Senioren oder Personen, die Unterstützung benötigen, die Möglichkeit, direkt ab 9:00 Uhr mit dem DRK-Auto von der Haustür abgeholt zu werden und dann gemeinsam zum Einkaufen gefahren zu werden. Gerne können Sie auch im Einkaufsmarkt EDEKA in Emmingen einkaufen.

Während des Einkaufs werden Sie, wenn Sie wollen, unterstützt. Nach dem Einkaufen werden Sie selbstverständlich wieder nach Hause gefahren.

Um die betreute Einkaufsfahrt organisieren zu können, ist eine Anmeldung bis spätestens einen Tag vorher nötig. Bitte melden Sie sich direkt bei Familie Schlosser, Tel. **07465/1035** zur Einkaufsfahrt an.

LANDKREIS

FED 2000 Familienentlastender Dienst e.V. Tuttlingen für Menschen mit Behinderungen

STÄRKE

Neuer Stärke Kurs des Familienentlastender Dienst FED 2000 e.V. und Kinderschutzbund Tuttlingen e.V.

STÄRKE ist ein spezielles Angebot zur Unterstützung von Familien in besonderen Lebenslagen. Der neu erstellte Kurs ***Abenteuer Familie - Wo drückt der Schuh?*** richtet sich an Familien mit Kindern, die ganz besonders sind. Angesprochen werden sollen Eltern, die sich im Alltag aufgrund von Krankheit oder Behinderung, Entwicklungsverzögerungen, Auffälligkeiten in der Wahrnehmung, etc. besonderen Herausforderungen stellen müssen.
Ziel des Kurses ist, den Eltern Informationen über Unterstützungsmöglichkeiten zukommen zu lassen, die Erziehungskompetenz zu stärken und Kontakte / Austausch zu anderen Betroffenen zu ermöglichen. Sie erhalten einen Einblick in das Konzept „Starke Eltern – starke Kinder“ und gehen aus dem Kurs leichten Fußes – also ohne Druckstellen- zurück in den Alltag.
Dieses Angebot wird über das Land finanziert, d.h. es fallen keine Gebühren für Sie an.
Termine:
Seminar 1: Donnerstag, 24.10.2019, 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr
Seminar 2: Samstag, 09. 11.2019, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Der Ort wird noch bekannt gegeben.
Anmeldeschluss ist am Freitag, 18.10.2019
An allen Tagen besteht während der Kurse die Möglichkeit der Kinderbetreuung. Bitte geben Sie dies bei der Anmeldung mit an.

Ihre Anmeldung und weitergehende Fragen richten Sie bitte an:

Kinderschutzbund Tuttlingen e.V.	FED 2000 e.V.
Frau Iris Bieder	Frau Beate Lieske
Tel.: 07461-14115	Tel.: 07461-90 075 2-18
Mail: i.bieder@dksb-tut.de	Mail: beatelieske@fed2000-ev.de

„Arbeitsmarktchancen nutzen – wie Frauen mit ihren Stärken punkten und ihr Gehalt erfolgreich verhandeln“

Informationsveranstaltung der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen am 8. Oktober im BiZ Rottweil: Wie können Frauen Arbeitsmarktchancen nutzen und ihre Ziele erreichen?
Neben Informationen zum regionalen Arbeitsmarkt steht das Thema Selbstmarketing auf dem Programm: Die eigenen Fähigkeiten erkennen und die persönlichen Ziele durchsetzen. Insbesondere Frauen neigen oftmals dazu, sich ihrer Schwächen bewusst zu sein, aber ihre Stärken zu vernachlässigen. Managementberaterin Claudia Martin (KiK – Kommunikation ist Kunst) gibt Hilfestellungen bei der Frage: Wie kommuniziere ich meine Stärken? – in den Bewerbungsunterlagen, im Vorstellungsgespräch und bei Gehaltsverhandlungen. Die kostenfreie Veranstaltung findet am Dienstag, 8. Oktober von 9:00 bis 11:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Agentur für Arbeit Rottweil, Neckarstr. 100, statt. Anmeldungen bei: Dr. Nicole Bösch Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA), Telefon: 07721 209 – 712, Telefax: 07721 209 – 200, E-Mail: rottweil-villingen-schwenningen.bca@arbeitsagentur.de

SCHULNACHRICHTEN

VHS Emmingen-Liptingen

Kreatives Kränzebinden (3 Plätze)
Wir binden Blumenkränze auf 3 verschiedene Weisen: Klassisch mit Strohrömer, in Steckmasse gebunden und einen wilden Kranz aus Naturmaterialien.
Materialien sind bei der Kursleiterin vor Ort gegen einen Beitrag von ca. 30,00 € erhältlich.
Bitte mitbringen: Floristen- oder Gartenschere
EL20601
2 mal Mo. 14.10., Mi. 16.10. jeweils 19:00-21:00 Uhr
Altes Schulhaus, In der Burg 2
Kleingruppe
Leitung: Bettina Heckmann
Gebühr: 21,00 €, Mitglieder: 19,00 €

Massage-Workshop (Platz für 3 Paare)
Sie erlernen eine einfache Entspannungsmassage für den Rücken und die Körperrückseite für sich und Ihren Partner/in, Freund/in, Kind etc. Die Massage ist inspiriert von bioenergetischen Techniken und orientiert sich neben den Muskelverläufen auch an Energieleitbahnen. Sie wirkt daher wohltuend auf Körper und Geist.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, ein großes Handtuch, eine waschbare Decke und Massageöl
EL30149
2 mal Freitag, 11.10.2019, 16:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 12.10.2019, 9:00 - 14:00 Uhr
Kath. Kindergarten St. Silvester, In der Burg 1
Kleingruppe
Leitung: Karin Sperber-Trunz, Tai Chi Lehrerin, Qigong Lehrerin (DDQT)
Gebühr: 39,00 €, Mitglieder: 36,00 €
pro Person
Anmeldungen nur paarweise

Zumba (5 Plätze)
Zumba ist ein dynamisches Tanz-Fitness-Programm, das sich aus leidenschaftlichen und explosiven Rhythmen der lateinamerikanischen Musik- und Tanzszene zusammensetzt. Dieser aktuelle Tanz- und Fitness-Trend wurde vom Kolumbianer Beto Perez entwickelt, der u.a. als Choreograf für internationale Pop-Stars tätig ist.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Sportschuhe, Handtuch und Getränk
EL30211
15 mal mittwochs, ab Mi, 09.10.19
18:30-19:30 Uhr
Mehrzweckhalle Liptingen
Leitung: Sandra Triendl
Gebühr: 69,00 €, Mitglieder: 64,00 €

Funktionsgymnastik (4 Plätze)
Lebensqualität durch Fitness
In diesem Kurs werden nach einem intensiven Aufwärmtraining durch spezielle Übungen gezielt die Muskulatur zur Stabilisierung von Wirbelsäule, Schulter, Hüfte und Knie gekräftigt und gedehnt und somit beweglicher gemacht. Den Ausklang der Stunde bilden Entspannungs-/Körperwahrnehmungsübungen und Atemgymnastik.
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und bequeme Kleidung
EL30240
12 mal mittwochs, ab Mi, 09.10.19
16:00-17:00 Uhr
Mehrzweckhalle Liptingen, Eingang Jägerstr., Bühnenraum
Leitung: Patricia Leipnitz
Gebühr: 40,00 €, Mitglieder: 36,00 €

Pilates (1 Platz)
Pilates ist eine bewährte Trainingsmethode, die dem Körper mehr Balance und Beweglichkeit vermittelt, unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit. Auf gelenkschonende Weise verbessern sich Körperhaltung, Koordination, Atmung und Konzentration. Weitere erwünschte Wirkungen bei regelmäßigem Üben: flacher und fester Bauch, starker Rücken, lange und schlanke Muskeln.
Bitte mitbringen: Matte, Handtuch und Getränk
EL30253
15 mal montags, ab Mo, 07.10.19
19:00-20:00 Uhr
Mehrzweckhalle Liptingen
Leitung: Sandra Triendl
Gebühr: 67,00 €, Mitglieder: 62,00 €

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Emmingen-Liptingen

Wochenspruch:
"Alle eure Sorgen werft auf ihn; denn er sorgt für euch."
(1. Petrus 5, 7)

Sonntag, 29.09.2019
Friedenskirche Emmingen:
09:30 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche anschl. Kirchenkaffee
Pfarrer Dr. Wischmeyer
Mittwoch, 02.10.2019
Friedenskirche Emmingen:
14:15 Uhr Konfirmandenunterricht
Vorschau-Erntedank
Auch dieses Jahr, am 06.10., um 09.30 Uhr, feiern wir wieder in der Friedenskirche einen Familiengottesdienst zum Erntedankfest. In dem Gottesdienst werden die neuen Konfirmanden vorgestellt.
Wir freuen uns, wenn Sie Ihren Kindern wieder Gaben für den Ernte-Altar mitgeben (Gemüse, Obst, haltbare Lebensmittel wie Haferflocken, Reis, Hülsenfrüchte, Nudeln etc.). Die Kinder ziehen zu Beginn des Gottesdienstes mit ihren Gaben in den Kirchenraum ein.
Ihre Gaben dürfen sie auch am Samstag, den 05.10., in der Kirche abgeben.
Die Lebensmittel kommen dem Tuttlinger Tafelladen zugute.
Gerne nehmen wir auch Kuchenspenden entgegen und bedanken uns dafür schon im Voraus recht herzlich!

Vorschau - Seniorenausflug am 08. Oktober 2019
Dieses Jahr geht es zunächst in das **Museum „Welt der Kristalle"** in Dietingen, wo uns eine spannende Führung erwartet. Nach dem Mittagessen werden wir die altehrwürdige Balinger Stadtkirche besichtigen und den Nachmittag mit Kaffeetrinken in der Balinger Altstadt ausklingen lassen. Alle Seniorinnen und Senioren aus Emmingen-Liptingen und Möhringen sind dazu recht herzlich eingeladen!
Termin: Dienstag, 08. Oktober
Abfahrten: **Emmingen**, Friedenskirche **08.40 Uhr**,
Möhringen-Vorstadt, Wagenstraße **08.55 Uhr**
und in **Möhringen**, Hechtplatz **09.00 Uhr**.
Unkostenbeitrag: **20 Euro**
Die Anmeldeinformationen liegen in den Kirchen aus. Anmeldung bitte im Gemeindebüro bei Frau Gehrke Tel. 07461-75467
Evangelisches Pfarramt, Unter Jennung 15,
78532 Tuttlingen
Tel. 07461-75467
E-mail: pfarramt@evang-kirche-moehringen.de

Katholische Kirchengemeinde

St. Silvester, Emmingen
Am 06.10.2019 feiern wir unser Erntedank- und Pfarrfest. Für unseren Erntedankaltar in der Pfarrkirche bitten wir um Spenden.
Dies können Obst, Gemüse aber auch andere Lebensmittel sein. Die nicht wieder abgeholten Gaben werden wir dem Tafelladen in Tuttlingen spenden.
Die Spenden für den Erntedankaltar können bis Freitag vor Erntedank in der Kirche hinten abgestellt werden.
Ebenso bitten wir recht herzlich um eine Kuchenspende für das Pfarrfest am Nachmittag in der Festhalle. Gerne können Sie diese bereits am Samstag in der Zeit von 09.00-12.00 Uhr oder am Sonntag Morgen in der Zeit von 8.00-9.30 Uhr in der Festhalle abgeben.

Bei Rückfragen bitte U. Störk Telefon 1353 anrufen. Im Voraus schon ein herzliches Dankschön!

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e.V. Emmingen-Liptingen

Bitte alle ihre Maske und Rätsche auf eventuelle Schäden überprüfen und wer diese repariert haben möchte bis 31.10.19 bei Ramona Störk abgeben. Danke schön

Guggenmusik Los Crawallos Emmingen e.V.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Hallo ihr Lieben,

am Mittwoch, den 02.10.2019 um 20:15 Uhr findet im Jugendhaus Emmingen eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt.
Zu dieser laden wir dich recht herzlich ein.

Wann? Am 02.10.2019
Wo? Jugendhaus Emmingen / Unser Probelokal

Aufgrund der derzeitigen Situation in der Vorstandschaft hat sich das Gremium dazu entschieden eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen. Die erste Vorständin, Frau Nadine Jäggle, wird aus persönlichen Gründen von ihrem Amt zurücktreten und die Guggenmusik verlassen.

Aufgrund der privaten Situation des zweiten Vorstandes Herr Udo Münzer wird auch dieser von seinem Amt zurücktreten.

Es sind also Neuwahlen für den 1. sowie den 2. Vorstand zu tätigen. Sollte jemand aus dem Gremium, der schon ein Amt belegt, zum 1. oder 2. Vorstand gewählt werden, fallen automatisch die Wahlen der offenen Ämter an.

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Entlastung der Vorstände

3. Wahlen
4. Sonstiges

Anträge zur außerordentlichen Mitgliederversammlung müssen bis spätestens Samstag, den 28.09.2019 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Nadine Heiß, Witthohstr. 24, 78576 Emmingen oder der Schriftführerin Natalie Meder, Weiherstraße 13, 78576 Emmingen, eingereicht werden.

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Natalie Meder
Schriftführerin
Los Crawallos Emmingen e. V.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Probetermine:

Trachtenkapelle:
Freitag, 27. September, 20:00 Uhr
Jugendkapelle:
Donnerstag, 26. September, 18:30 Uhr

Termine/Vorschau:
06. Oktober, 11.45-13.00 Uhr, Frühschoppen Erntedank Witthohhalle
12. Oktober, Ausflug
Musikverein Trachtenkapelle
Emmingen ab Egg e.V.

Besuchen Sie unseren Internetauftritt:
www.musikverein-emmingen.de

Sportverein Emmingen 1922 e.V. Abteilung Tennis

SAISONABSCHLUSS am 3. Oktober
Am 3. Oktober findet ab 11:00 ein Schleifchenturnier statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch die Neu- und Wiedereinsteiger teilnehmen. Der Spielmodus ist ideal dafür.
Anschließend gemeinsames Essen. Kuchen- und Salatspenden werden gerne entgegengenommen. Damit wir planen können, diese bitte bei **Susanne Ziesemer Tel. 07465 912 86 anmelden**.

Bei schlechtem Wetter wird auf der Homepage der Tennisabteilung informiert.

SG Emmingen-Liptingen

Erstes Vier-Punkte-Wochenende
Unsere Erste
ergatterte sich am Sonntagmittag den ersten Punkt der Saison. Die in etwa ebenbürtigen Gastgeber aus Tengen-Watterdingen lieferten gutes Kombinationsspiel im Zentrum ab, scheiterten jedoch oft auf dem Weg das Tor zu treffen. Unglücklicherweise fiel unsere SG nach 5 Minuten bereits durch einen Handelfmeter in den Rückstand. Die Mannschaft, wieder gecoacht von Andreas Wetzel, hat aber aus den Fehlern der Vergangenheit gelernt und bereits 10 Minuten später durch den Freistoßtreffer von Pascal Renner den Spielstand egalisiert. Bereits in der ersten Halbzeit gab es 2 verletzungsbedingte Auswechslungen . Nach der Halbzeit ergaben sich ebenso viele Chancen wie in Halbzeit Nummer 1, jedoch fehlte es beiden Teams an der letzten Konsequenz.

Unsere Zweite
krallte sich den vierten Sieg im vierten Spiel und sicherte sich einen Zwei-Punkte-Abstand auf den Zweitplatzierten. Unsere Tabellenführer gingen als Favorit gegen den SV Mühlhausen in das Rennen, was sich schnell bewies. Nico Kästle und Alexander Andris trafen für die Zweite blitzartig. Ein Anschlusstreffer des SV Mühlhausen störte die Spielfreude kurzzeitig. Tim Kaiser und Benny Renner schossen die Zweite jedoch trotzdem unvermeidbar zum 1:4 Zwischenstand. In Durchgang 2 war weniger Dominanz zu spüren, aber das hielt Alexander Andris nicht davon ab seinen Dreierpack zu schnüren. Lyonga Mondoa brachte die Führung mit einem weiteren Ausrufezeichen zur Geltung, ehe die Partie kurz vor Schluss mit einem Ehrentreffer von Seiten Mühlhausens endete.

Kreisliga A:	
SG Tengen-Watterdingen -	
SG Liptingen/Emmingen:	1:1 (1:1)
Kreisliga C: SV Mühlhausen 3 -	
SG Liptingen/ Emmingen 2:	2:7 (1:4)

Die Zweite empfängt die fehlgestarteten Wahlwieser.
Die Erste spielt im Derby gegen den FC S-W-N.
Kreisliga C: SG Liptingen-Emmingen 2 - FC Wahlwies 2
Sonntag, 29.09.19 - 12:45 Uhr in Liptingen
Kreisliga A: SG Liptingen-Emmingen - FC Schwandorf/ Worndorf/Neuhausen
Sonntag, 29.09.19 - 15:00 Uhr in Liptingen

SG Emmingen-Liptingen Fußballjugend

Ergebnisse der letzten Woche:

E-Junioren	
SG Emmingen a. Egg - SG Heudorf 2	3:2
SV Orsingen-Nenzingen 2 - SG Emmingen a. Egg	4:2

D-Junioren
SG Emmingen a. Egg - SG Meersburg 3:2
SG Emmingen a. Egg 2 - TuS Immenstaad 2 2:3

C-Junioren
SG Emmingen a. Egg - TuS Immenstaad 2 Nichtantritt Gast

Vorschau auf die nächste Spiele:
Donnerstag, 26.09.2019
D-Junioren: SV Worblingen - SG Emmingen a. Egg
Sportpl. Oberwiesen Worbl. K, 18:30 Uhr

Freitag, 27.09.2019
E-Junioren: SG Emmingen a. Egg - VfR Stockach 2
Hennelestadion Liptingen, 18 Uhr

Samstag, 28.09.2019
D-Junioren: SpVgg F.A.L. 2 - SG Emmingen a. Egg 2
HSM-Sportzentrum Frickingen, 14 Uhr

Samstag, 28.09.2019
C-Junioren: SG Emmingen a. Egg - SG Aach-Eigeltingen 2
Waldeck-Sportplatz Emmingen, 13:30 Uhr

Sonntag, 29.09.2019
D-Junioren: SC Pfullendorf 2 - SG Emmingen a. Egg
GEBERIT-Arena Pfullendorf, 11 Uhr

Sportverein Liptingen Abteilung Tischtennis

Herren
TTC Wurmlingen II - SV Liptingen III 6:9
Liptinger Sieger: Markus Nesper(2), Florian Zitz(2), Daniel Graf(2)
Tanja Renner(2) sowie das Doppel Zitz/Graf.

Damen
SV Liptingen - TSV Nusplingen 2:8
Tanja Renner im Einzel sowie zusammen mit Anika Zitz im Doppel
punkteten für Liptingen.

Vorschau auf kommendes Wochenende
Am kommenden Wochenende finden wegen des Vereinsausflugs keine TT-Spiele statt.

AUS DER NACHBARSCHAFT

Veranstaltungen im Haus der Natur Beuron

Beuron. Seminar „Erntezeit und Farbenrausch" aus der Reihe „Raus auf die Streuobstwiese". Dienstag, 15. Oktober, 9:30 bis 16:30 Uhr *(Anmeldung bis 30.09.)*
In der Fortbildungsreihe „Raus auf die Streuobstwiese" wird eine Fülle von neuen naturpädagogischen Aktivitäten vorgestellt, um Kinder auf der Streuobstwiese mit heimischer Natur vertraut zu machen. Im Herbst ist Erntezeit: das Obst ist reif und lädt zu vielen Aktivitäten ein. Auch der Wildfrüchte-Tisch ist reich gedeckt. Die herbstliche Farbenfülle lockt, draußen kreativ zu sein. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Angela Klein; Gebühr: 70,- €; Anmeldung bis 30. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Weidenbau im Garten. Freitag, 11. Oktober, 15 Uhr. (*Anmeldung bis 09.10.)*
Weiden gehören im Frühjahr zu den ersten Pflanzen, die Pollen und damit Nahrung für die früh fliegenden Insekten liefern. Ihr Blattwerk bietet Insekten und Vögeln Schutz, Nistraum und Versteckmöglichkeiten. Sie sind äußerst biegsam, wachsen schnell und eignen sich hervorragend als natürliches Baumaterial für die Gestaltung im Garten. Erich Briel zeigt, worauf geachtet werden muss, damit die Gartengestaltung mit Weidenruten erfolgreich wird. Leitung: Erich Briel; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- €; Anmeldung bis 9. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen o.E. Vergessene Heiltinkturen. Samstag, 12. Oktober, 14:30 bis 17:30 Uhr *(Anmeldung bis 09.10.)*
Unsere Vorfahren nutzten zum Ausziehen ihrer Heilkräuter häufig Wein, Essig, Honig, Salz oder Milch. Die Teilnehmer lernen diese Extraktionsverfahren kennen und stellen einen stärkenden Wein, einen „Anti-Infekt-Essig", eine Sole und ein „Oxymel" (Sauerhonig) zum Mitnehmen her. Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Treffpunkt: „Neuhauser Kräuterstüble"; Gebühr: 23,- € inkl. Material, Rezepte und Getränk; Anmeldung bis 9. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Gut behütet. Samstag, 19. Oktober, 14 bis ca. 19 Uhr. (*Anmeldung bis 10.10.)*
Eine individuell gestaltete Kopfbedeckung - Hexenhut, Melone, Schlapphut oder elegante Kappe, ganz klassisch oder ausgeflippt - kann an diesem Tag mit fachmännischer Unterstützung gefilzt werden. Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 40,- € inkl. Material; Anmeldung bis 10. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Museumsfest für Groß und Klein

Auf zur Neuhauser Kirbe im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
Es ist wieder angerichtet: Vom Bauern- und Handwerkermarkt über Hausschlachtung, Jahrmarktvergnügen und großem Festzelt! Zur Neuhauser Kirbe im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck am Wochenende 5. und 6. Oktober 2019 leben viele Traditionen wieder auf.
Los geht es am Samstag, den 5. Oktober 2019 bereits ab 9.00 Uhr mit einem kleinen, aber gut bestückten Antiquitätenmarkt. Ab 11.00 Uhr wird dann traditionell die Sau geschlachtet, der erfahrene Metzgermeister Gerhard Beppler steht hier Rede und Antwort zur Herstellung von Wurst- und Fleischprodukten. Und auch für die kleinen Besucher wird viel geboten: ab 11.00 Uhr wird gehext, gekaspert, gezaubert, getanzt, gespielt und gebastelt. Und auch das Kasperle aus Dotternhausen freut sich wieder auf seinen Auftritt. Wer keine Angst vor Höhe hat, kann sich selbst an Seiltanz ausprobieren und die Luftgaukler bei ihrer tollen Seiltanzshow bewundern. Zudem können Drachen gebaut, Rübengeister geschnitzt, Tiere getöpfert und Taschen bedruckt werden. Und auf der historischen Museumsschiffschaukel kann man sich in aufregende Höhen schwingen und im Kettenkarussell seine Runden drehen.
Der Höhepunkt ist am Sonntag, den 6. Oktober 2019, der große Bauern- und Handwerkermarkt: ob altes Handwerk, regionale Spezialitäten oder traditionelle Dekorationen, hier kommt jeder auf seine Kosten. Im ganzen Gelände verteilt zeigen Handwerker, wie früher gewebt, gedrechselt, genäht oder geschnitzt wurde. Zudem erwartet die Besucherinnen und Besucher ein historischer Jahrmarkt mit Fahrgeschäften, Schaustellern und alten Spielen samt Festzeltbetrieb. Ob historischer Badebetrieb, Kirmesorgel oder der traditionelle Hammellauf, viele alte Kirbetraditionen lassen sich an diesem Tag entdecken. Und der historische Fotograf Peter Michels schießt gerne die passenden Erinnerungsfotos.
Bei Speisen, Getränken und zünftiger Blasmusik aus der Region kann man sich anschließend im Festzelt vom Trubel erholen. Die Museumsgaststätte Ochsen ist natürlich ebenfalls geöffnet.
Die Neuhauser Kirbe findet am 5. und 6. Oktober 2019 im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck statt. Die Tore öffnen jeweils um 9.00 Uhr. Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt, Erwachsene zahlen lediglich 7,50 € für einen ganzen Tag Vergnügen!

Donaubergland

Wandern für Alle - erste „Rock- & Roll-Tour"
Tuttlingen. Zu einer gemeinsamen Wanderung von Menschen mit und ohne Handicap laden die Initiatoren und Kooperationspartner eines neuen Projektes „Wandern für Alle" im Donaubergland am **Freitag, 27. September um 15 Uhr** von Tuttlingen-Nendingen ins Ursental. Auf Initiative der Lebenshilfe Tuttlingen unter Federführung von Cyra Scharnberger und des Behinderten- und Inklusionsbeauftragten des Landkreises Tuttlingen Jörg Zwecker und in Zusammenarbeit mit dem Schwäbischen Albverein, Heuberg-Baar-Gau, unter Vorsitz von Gauobmann Klaus Butschle und der Donaubergland GmbH wird damit die erste weitestgehend barrierefreie und rollstuhlgerechte Spazier- und Wanderstrecke im Donaubergland vorgestellt.
Ziel ist es, in den kommenden Monaten und Jahren unter dem Titel „Rock- & Roll-Tour: Begeh- und berollbar - Besondere Wanderwege zwischen Donau und Bergland" eine Rei-

he weiterer rollstuhl- und rollatorengerechter Wanderstrecken (Roll) in schöner felsenreicher („Rock“) Landschaft im Donaubergland auszuweisen.
Wanderführer der Eröffnungstour sind Dietmar Zahner, Vorsitzender der Ortsgruppe Nendingen des Schwäbischen Albvereins, und Klaus Butschle. Die Wanderstrecke führt vom Wanderparkplatz in der Ursentalstraße in Nendingen bis zum Grillplatz im Ursental. Die Strecke ist rund zwei Kilometer lang und zu einhundert Prozent rollstuhlgerecht. Es fallen keine Teilnahmekosten an. Eine Einkehrmöglichkeit besteht unterwegs nicht, es gibt aber ein kleines Vesper zur Stärkung.. Eventuell benötigte Assistenzen oder Begleitpersonen sind selbst zu organisieren und sind selbstverständlich herzlich willkommen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung (bis Mittwoch, 25. Sept.) erforderlich bei: Jörg Zwecker und Annette Koch-Vossler, Behinderten- und Inklusionsbeauftragte Landkreis Tuttlingen, Tel. 07461-926-9148 oder -9145; E-Mail: behindertenbeauftragte@landkreis-tuttlingen.de
Weitere Infos zu den Wanderangeboten im Internet unter www.donaubergland.de.

Zahlreiche Unterkünfte im Donaubergland nun auch online buchbar
Donaubergland-Projekt mit Gastgebern in der Region

Donaubergland/Tuttlingen. Das Donaubergland mit dem Landkreis Tuttlingen und sieben Gemeinden aus dem Landkreis Sigmaringen hat in den letzten Jahren zwar ständig steigende Übernachtungszahlen zu verzeichnen, die deutlich über dem Landesdurchschnitt liegen, dennoch sind oder waren viele Übernachtungsbetriebe und Ferienwohnung bisher nicht direkt online buchbar. Dies gilt weniger für die großen Hotels als für die kleineren Betriebe und für Ferienwohnungen, die einfach keine Zeit oder auch bisher kein Knowhow dafür hatten. Die Online-Buchbarkeit ist aber heutzutage absolut der Trend bei den Urlaubs- und Übernachtungsbuchungen und ein absolutes Muss für moderne Gastgeber. Deshalb hat die Donaubergland GmbH zur Förderung der Hottellerie und Gastronomie ein eigenes Projekt „Online-Buchbarkeit“ gemeinsam mit den Kooperationspartnern unter den Betrieben entwickelt. Für die Umsetzung konnte als Dienstleister die Lohospo GmbH aus Freiburg gewonnen werden, die bereits über große Erfahrungen auf diesem Feld verfügt.
Zwischenzeitlich konnten bereits in relativ kurzer Zeit knapp 30 Betriebe dafür gewonnen werden, so dass sie nun besser im weltweiten Netz auffindbar sind und potenzielle Gäste auch gleich online per PC, Laptop oder Smartphone direkt Zimmer buchen können. In den nächsten Wochen werden weitere dazu kommen. Dabei ermöglicht der Dienstleister den Betrieben, die online buchbar sein wollen, auf einfache Weise auf einem Netzwerk von gut einem Dutzend der führenden Onlineportale präsent zu sein. Zugleich ermöglichen es Lohospo und Donaubergland den teilnehmenden Betrieben damit auch, automatisch auf den regionalen Tourismusseiten des Schwäbische Alb-Tourismus und des Donauberglandes präsent zu sein. Dafür hat die Donaubergland GmbH in den letzten Monaten die eigene Internetseite komplett überarbeitet und neu gestaltet. Neben zahlreichen Wander- und Radtouren der Region sind nun auch die Gastgeber und die Gastronomie mobilfähig darstell- und nutzbar. Alle Infos unter www.donaubergland.de

Beratung im Sozialrecht

Die nächsten Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH **inRadolfzell** mit Petra Mauch finden am **Dienstag, den 22. Oktober und Donnerstag, den 24. Oktober von 9 bis 15:30 Uhr** in der VdK-Servicestelle, Bleichwiesenstr. 1/1 statt.
Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07732 92360 ist erforderlich.**

Das Einmaleins der energetischen Sanierung

Aktueller Sanierungsleitfaden bietet Hauseigentümern Orientierungshilfe
Mit einer energetischen Sanierung können Hauseigentümer Energiekosten senken, ihren Wohnkomfort erhöhen und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Doch eine gelungene Sanierung verlangt eine umfassende Planung und eine korrekte Durchführung. Wie Hauseigentümer diese sicherstellen, zeigt der neue Sanierungsleitfaden von Zukunft Altbau, dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm. Die aktualisierte Broschüre erklärt in zehn Schritten, wie Hauseigentümer ihr Sanierungsvorhaben starten und worauf sie bei der Planung und Umsetzung achten müssen. „Wir haben den Sanierungsleitfaden an aktuelle Gesetze und Finanzierungsmöglichkeiten angepasst. Neu sind auch die ausführlicheren Erklärungen zur Wohngesundheit“, erklärt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Die 56 Seiten umfassende Broschüre ist kostenfrei abruf- und bestellbar unter www.zukunftaltbau.de/material. Neutrale Informationen gibt es auch kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.
Kaufen, erben oder bewohnen Hauseigentümer ein Gebäude, das älter als 25 Jahre ist, ahnen sie meist, dass ihre Immobilie sanierungsbedürftig ist. Wie sie eine Sanierung am besten angehen, wissen viele Eigentümer von Wohngebäuden jedoch nicht. „Vor allem bei den ersten Schritten einer energetischen Sanierung erleben wir viel Unsicherheit“, erklärt Frank Hettler. Mithilfe einer Checkliste können Hauseigentümer deshalb zunächst feststellen, wie hoch der Sanierungsbedarf ihres Gebäudes ist. Dann erklärt der neu erschienene Leitfaden, worauf es bei einer Sanierung ankommt und welche Themen, Baumaterialien und Brennstoffe wichtig sind. Dabei wird auch beschrieben, worauf bei Dämmstoffen und Heiztechniken zu achten ist.
Experten hinzuziehen, Förderungen nutzen, Wohngesundheit steigern In einem weiteren Abschnitt zeigt der Leitfaden, warum eine qualifizierte Gebäudeenergieberatung bei einer energetischen Sanierung vorteilhaft ist. Unabhängige Energieberaterinnen und Energieberater helfen mit ihrer professionellen Beratung, ein

ganzheitliches Sanierungskonzept zu erstellen. Denn häufig machen nicht aufeinander abgestimmte Einzelmaßnahmen das Sanierungsprojekt teuer und langwierig. „Das A und O einer energetischen Sanierung ist eine durchdachte Planung“, erklärt Frank Hettler. Dazu gehört eine Vielzahl von Experten, wie Architekten, Fachingenieure, Handwerker und Behörden. Der Sanierungsleitfaden erklärt, wer für was zuständig ist und zu welchem Zeitpunkt eingebunden werden sollte. „Auch Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit sollten immer mitbedacht werden“, so der Experte.
Der Leitfaden zeigt auch, für welche Leistungen man unbedingt einen Energieberater hinzuziehen muss. Dazu zählt insbesondere die Beantragung von Fördermitteln bei den Geldgebern KfW und BAFA. Wo Hauseigentümer einen professionellen Energieberater finden und welche Unterlagen dieser braucht, wird in der neuen Broschüre ebenfalls erklärt.
Auch das Thema Wohngesundheit wird in der Neuauflage des Sanierungsleitfadens ausführlich beleuchtet. Grundsätzlich gilt: Krankmachende Baustoffe wie Asbest dürfen heute nicht mehr verbaut werden. Allerdings sind in einzelnen Baustoffen Lösungsmittel und andere Luftschadstoffe

enthalten. Diese sollten Hauseigentümer möglichst vermeiden. Wichtig ist auch, Schimmelbildung durch gezielte Maßnahmen vorzubeugen und für eine gesunde Raumluft zu sorgen. Dabei helfen das richtige Verhalten beim Lüften oder geregelte Lüftungsanlagen.
Gesetze und Nutzerverhalten beachten
Die Einhaltung des öffentlichen Baurechts ist ein weiterer wichtiger Aspekt. So müssen Eigentümer von Häusern in Baden-Württemberg beispielsweise beim Austausch der Heizungsanlage das Erneuerbare-Wärme-Gesetz beachten. Es gibt vor, dass nach dem Heizungstausch mindestens 15 Prozent der Wärme aus erneuerbaren Energien stammen müssen. Zudem gelten gesetzliche Bestimmungen zur Benachrichtigung von Mietern und Nachbarn und zur Erstellung von Energieausweisen. Der Sanierungsleitfaden zeigt auch, welche Versicherungen für Hauseigentümer ratsam sind.
Um eine optimale Ausführung sicherzustellen, wird in der Broschüre erklärt, worauf Hauseigentümer beim Prüfen verschiedener Angebote achten sollten und was während der Bauzeit wichtig ist. Für die Zeit nach der Sanierung helfen praktische Tipps, die Energiekosten mit dem richtigen Nutzer- und Wohnverhalten noch weiter zu senken. Dazu gehören beispielsweise richtiges Heizen und Lüften. Das schont nicht nur den Geldbeutel, sondern schützt auch das Klima und steigert den Wohnkomfort.

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm

berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH umgesetzt.

Ansprechpartner Pressearbeit Axel Vartmann, PR-Agentur Solar Consulting GmbH, Emmy-Noether-Straße 2, 79110 Freiburg, Tel. +49 761 38 09 68-23 vartmann@solar-consulting.de, www.solar-consulting.de

Ansprechpartner Zukunft Altbau Ana Puls, Zukunft Altbau, Gutenbergstraße 76, 70176 Stuttgart, Tel. +49 711 489825-13, ana.puls@zukunftaltbau.de, www.zukunftaltbau.de

Gastschülerprogramm

Schüler aus Peru suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.
Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa vom 03.10.2019 – 07.12.2019.
Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 15 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.
Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann, Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Ende des redaktionellen Teils